

Gemeindebrief

der ev.-luth.
Kirchengemeinde
Westerstede



57. Jg.

Sonderausgabe zur Gemeindekirchenratswahl 2018

 **KIRCHE MIT MIR**^{DE}
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL



„KIRCHE MIT MIR“

- unter diesem Motto bereitet sich unsere Ev.-luth. Kirchengemeinde auf die Wahl des neuen Gemeindekirchenrats am 11. März 2018 vor. Mit dieser Sonderausgabe unseres GEMEINDEBRIEFES stellen wir Ihnen hier die Kandidatinnen und Kandidaten vor. Sprechen Sie mit denen, die sich in Ihrem Pfarrbezirk zur Mitarbeit im Gemeindekirchenrat bereit erklärt haben. Finden Sie heraus, wer als Kirchenälteste oder -ältester Ihre Interessen vertreten könnte. Und vor allem: Bestimmen Sie mit, was in den nächsten Jahren in unserer Kirchengemeinde geschieht. Stärken Sie die neuen Kirchenältesten, indem Sie zur Wahl gehen!

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, wie viele Kirchenälteste in Ihrem Wahlbezirk zu wählen sind und wie viele Stimmen Sie haben. Für jede Kandidatin oder jeden Kandidaten darf jeder Wähler nur eine Stimme abgeben.

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht auch im Wege der Briefwahl ausüben. Wer von der Briefwahl Gebrauch machen möchte, benötigt einen Wahlschein, der schriftlich oder persönlich bis spätestens 6. März 2018 beim Kirchenbüro, Kirchenstraße 5, Westerstede, beantragt werden kann. Wer den Antrag für jemand anderen stellt, muss nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Die Wahlbriefe müssen bis zum 11. März 2018, 11 Uhr dem Kirchenbüro wieder zugeleitet werden. Sie können aber auch während der Wahlzeit (11 - 18 Uhr) in dem für den Wähler zuständigen Wahllokal abgegeben werden.

Gehen Sie zur Wahl! Jede Stimme zählt!

INHALT

Die Kandidatinnen und Kandidaten der
Gemeindekirchenratswahl
am 11. März 2018

S. 2 - 6

Herzlichen Dank!

S. 4

Für Westerstede-Stadt kandidieren:

Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge



**Ahlers, Elke, päd. Mitarbeiterin, 58 Jahre,
Steilwall 4, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich weiterhin in der Kinderkiste, im Jugendbeirat, in der offenen Kirche sowie für alle Generationen einsetzen möchte. Mir liegt es am Herzen, Menschen den Weg in die Kirche zu weisen.

**Benavidez, Inga, Beamtin, 62 Jahre,
Fritz-Büsing-Str. 28B, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich die Zusammenarbeit zwischen Stadt Westerstede und Kirche weiter fördern möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für den Gemeindebrief, die Lektorenarbeit und eine "offene Kirche".



**Bruns, Meike, Sozialpädagogin, 50 Jahre,
Gaststr. 18, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich eine einladende, zukunftsfähige Kirche mitgestalten und meine Erfahrung als Landessynodale, Predigtilektorin und Kirchenmusikerin vor Ort einbringen möchte. Schwerpunkte: Gottesdienst, Seelsorge, Chöre und Öffentlichkeitsarbeit



**Hinderks, Renate, Rentnerin, 69 Jahre,
Am Melmenkamp 22, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich darin eine sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit sehe. Der Bezug zur Kirche spielt eine große Rolle in meinem Leben. Ich möchte mich besonders einsetzen für alte Menschen und für die ambulante Hospizarbeit in unserer Gemeinde.



**Logemann, Dirk, Landwirtschaftsmeister, 64 Jahre,
Westersteder Straße 33, 26655 Westerstede-Fikensolt**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich als Bezirksvorsteher Dorf und Kirche miteinander verbinden möchte. Ich möchte mich besonders für ältere Menschen einsetzen.



**Müller, Ingo, selbstständiger Fahrlehrer, 51 Jahre,
Thalenstraße 15, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich für viele kirchliche Arbeiten interessiere und mir der Glaube an Gott wichtig ist. Ich möchte mich weiterhin in der Jugendarbeit einbringen und mich für das Friedhofswesen einsetzen.



Wahlbezirk I Westerstede-Stadt

Pastor Borchardt
Pastorin Karwath
Pastor Kühn

Wahllokale:

Stimmbezirk 1
Evangelisches Haus
Kirchenstraße 5

Stimmbezirk 2
Gymnasium
Gartenstraße 16

Stimmbezirk 3
Ammerländer Hof
Lange Straße 24

Stimmbezirk 4
Schule an der Goethestraße
Goethestraße 2

Stimmbezirk 5
Deula
Max-Eyth-Straße 12 - 18

**Sie haben
bis zu vier Stimmen**

Zu wählen sind fünf Älteste

Gottesdienste am Wahltag - Sonntag, 11. März 2018

10 Uhr St.-Petri-Kirche Westerstede
10 Uhr Mühlenhof Westerloy
10 Uhr Pauluskirche Ocholt

10 Uhr Auferstehungskirche Ihausen
15 Uhr Hollweger Schule

Für Westerstede-Stadt kandidieren: Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge

Fragen zur Wahl?

04488-830888
oder 830842

Ihr Kirchenbüro



**Pistor, Anke, Einzelhandelskauffrau, 55 Jahre,
Bohmsende 13, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich die kirchliche Zusammenarbeit für wichtig halte. Ich möchte mich besonders einsetzen für die Förderung der Ökumene.

**Rottmann, Gunhild, Hausfrau, 54 Jahre,
Fritz-Büsing-Str. 66, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich sehr gerne für kulturelle und weltoffene Projekte in der Jugendarbeit engagieren möchte. Seit 10 Jahren setze ich mich im Vereinsvorstand der Eine Welt Gruppe Äquator für Menschen in Entwicklungsländern ein.



Schröter, Marion, Offizierin d.R., Ökologin, 54 Jahre,

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil "Frischer Wind" nötig ist. Ich will mich für mehr "Angebote für 30 – 60-Jährige", "vertiefte Spiritualität" und auch mehr "Gesellschaftliches Engagement" einsetzen, u. a. für "Soziale Gerechtigkeit" sowie Naturschutz.



**Tessmer, Rolf, Rentner, 73 Jahre
Norderstr. 13, 26655 Westerstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich Verantwortung übernehmen möchte. Ich möchte mich besonders für eine lebendige Kirche und ein vielfältiges Gemeindeleben einsetzen.



Gut zu wissen

Verantwortungsgemeinschaft

Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Kirchenältesten, also die ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeindegemeinderates, tragen gemeinsam mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Verantwortung für die Gemeinde. Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen gemeinsam wahrgenommen wird.

Wahlsonntag

Am Sonntag, dem 11. März 2018, wählen die Kirchenmitglieder in allen Gemeinden unserer oldenburgischen Kirche von Wilhelmshaven bis Damme, von Apen bis Bardenfleth ihre Kirchenältesten. Aber auch in anderen Landeskirchen (Braun-

schweig, Hannover und Schaumburg-Lippe) finden an diesem Sonntag Kirchenvorstands- und Gemeindegemeinderatswahlen statt.

Erstmals dürfen 14-Jährige wählen

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die am Wahltag der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Zum ersten Mal dürfen bei dieser Wahl schon 14-Jährige wählen. Alle Wahlberechtigten erhalten in diesen Tagen von uns eine Wahlbenachrichtigung.

15 Kirchenälteste werden gewählt

Die Gemeindegemeinderäte werden alle sechs Jahre gewählt. Die Zahl der Kirchenältesten richtet sich dabei nach der Größe einer Kirchengemeinde. Unser neuer Gemeindegemeinderat wird 25 Mitglieder haben, 15 davon werden

gewählt, fünf weitere berufen. Die fünf Pastorinnen und Pastoren gehören dem Gemeindegemeinderat kraft ihres Amtes an.

Vorsitz und Ausschüsse

Der Gemeindegemeinderat wählt aus seiner Mitte eine/n Vorsitzende/n. Der oder die Vorsitzende vertritt die Kirchengemeinde nach außen und ist für die Geschäftsführung und die Umsetzung der Beschlüsse des Gemeindegemeinderates verantwortlich. Die inhaltliche Arbeit des Gemeindegemeinderates erfolgt vor allem in den Ausschüssen (z.B. Jugendausschuss, Friedhofsausschuss, Finanzausschuss, Bauausschuss). Dort werden Beschlüsse des Gemeindegemeinderates in intensiver Beratung vorbereitet. Auch die sogenannten "Lüttjen Gemeindegemeinderäte", die in unserer Kirchengemeinde die Belange der einzelnen Pfarrbezirke beraten, sind Ausschüsse des großen Gemeindegemeinderates.

Für Westerstede-Land kandidieren: Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge

Wahlbezirk II Westerstede-Land

Pastor Borchardt
Pastorin Karwath
Pastor Kühn

Wahllokale:

Stimmbezirk 6
Alte Schule Hollwege
Liebfrauenstr. 13, Hollwege

Stimmbezirk 7
Ostfriesischer Hof
Friesenstraße 39, Moorburg

Stimmbezirk 8
Mühlenhof
Am Damm 62, Westerloy

Stimmbezirk 9
Feuerwehrhaus Linswege
Zum Hullen 1, Linswege

Stimmbezirk 10
Feuerwehrhaus
Garnholterdamm, Garnholt

Stimmbezirk 11
Gastwirtschaft Schwengels
Langebrügger Straße 97
Gießelhorst

Stimmbezirk 12
Deutsches Rotes Kreuz
Am Achterkamp 2, Hüllstede

**Sie haben
bis zu drei Stimmen**

Zu wählen sind vier Älteste

**Cording, Bianca, Landwirtin, 47 Jahre,
Mühlendamm 3, 26655 Westerstede-Garnholt**
Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich aktiv in der Kirchengemeinde einbringen möchte. Besonders einsetzen möchte ich mich für die Menschen in meinem Pfarrbezirk.



Graabek, Sabine, 56 Jahre,

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich über genügend Tagesfreizeit verfüge und eine ehrenamtliche Tätigkeit übernehmen möchte. Ich möchte mich besonders für die Seniorenarbeit einsetzen.

**Meyer-Borkenhagen, Dagmar, Hausfrau, 65 Jahre,
Finkstroth 11, 26655 Westerstede-Hüllstede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich öffentlich für meinen Glauben und die Kirche eintreten möchte. In den vergangenen Jahren habe ich mich im Finanzausschuss und in der Archivarbeit eingebracht. Das möchte ich fortsetzen.



**Ohmstede, Gerriet, Landwirtschaftsmeister, 58 Jahre,
Zum Hullen 4, 26655 Westerstede-Linswege**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich meine langjährige Erfahrung im Friedhofs-ausschuss weiterhin einbringen möchte, um den Westersteder Friedhof für die Zukunft gut aufzustellen.

**Wenke, Marga, Hausfrau, 67 Jahre,
Am Nesterhorn 3, 26655 Westerstede-Hüllstede**
Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich an Gott glaube und mir die Arbeit im Kirchenrat Spaß macht. Ich möchte mich besonders einsetzen für die Friedhofsarbeit.



 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL

Herzlichen Dank ...!

- an alle 27 Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft, ehrenamtlich an der Leitung unserer Kirchengemeinde mitzuwirken!
- an den Wahlausschuss und die Mitarbeiterinnen im Kirchenbüro, die

die Wahl seit vielen Wochen engagiert vorbereiten!

- an rund 160 ehrenamtliche Gemeindebrief-Verteilerinnen und -verteiler für die zusätzliche "Sondertour"!

- an über 80 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die in den 21 Wahllokalen für einen geordneten und reibungslosen Verlauf der Wahl und der Auszählung sorgen!

Für Halsbek/Ihausen kandidieren: Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge

Wahlbezirk III Halsbek/Ihausen

Pastor de Buhr



Wahllokale:

Stimmbezirk 13
Gemeindehaus Ihausen
Ihausener Damm 3
Ihausen

Stimmbezirk 14
Gemeindehaus Ihausen
Ihausener Damm 3
Ihausen

Stimmbezirk 15
**Dorfgemeinschaftshaus
Hollriede**
Leerer Straße 31A
Hollriede



Stimmbezirk 16
**Dorfgemeinschaftshaus
Tarborg**
Asteder Straße 2
Tarborg

Stimmbezirk 17
Marthas Deel
Halsbeker Hauptstraße 10
Halsbek

Stimmbezirk 18
Alte Schule
Eggeloger Straße 14
Eggeloge

**Sie haben
bis zu drei Stimmen
Zu wählen sind drei Älteste**

**Harbers, Jasmin, Pädagogische Mitarbeiterin, 40 Jahre,
Halsbeker Straße 24, 26655 Westerstede-Hollriede**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich seit etwa 25 Jahren als Ehrenamtliche im kirchlichen Bereich tätig bin und es mir ein großes Anliegen ist, die Kirchengemeinde zukunftsfähig mitzugestalten und Jugendliche und Kinder für Kirche zu begeistern.



**Hellmers, Dieter, Landwirtschaftsmeister, 57 Jahre,
Felder Straße 22, 26655 Westerstede-Eggeloge**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich die Kirchenarbeit in unserem Bezirk stärken und aufrecht erhalten möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für die Kirchenarbeit vor Ort, Dorfbewohner einbinden, Kindergarten, Konfirmandenarbeit und Bauausschuss.

**Henkensiefken, Annika, Arzthelferin, 39 Jahre,
Am Schmalbrook 1b, 26655 Westerstede-Halsbek**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich erneut um die gute Zusammenarbeit zwischen Kirche und dem Nachwuchs in der Gemeinde kümmern möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für Kindergottesdienst, Schule und Kindergarten.



**Stubben, Tanja, Arzthelferin, 45 Jahre,
Eibenstraße 3b, 26655 Westerstede-Ihorst**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich die Interessen des Pfarrbezirks Halsbek/Ihausen unterstützen und somit die Kirche am Leben erhalten möchte. Besonders möchte ich mich dafür einsetzen, dass nach langer Vakanz die Pfarrstelle wieder fest besetzt wird.



**Süsens, Martina, Krankenschwester, 43 Jahre,
Neue Siedlung 6, 26655 Westerstede-Ihorst**

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich gerne aktiv in die Gemeindegemeindearbeit mit einbringen möchte, um das Gemeindeleben zu erhalten. Besonders möchte ich mich für die Jugendarbeit einsetzen.



Die Aufgaben des Gemeindegemeinderates

Der Gemeindegemeinderat

- nimmt die Perspektiven der Kirchengemeinde in den Blick und entscheidet über die Schwerpunkte des Gemeindelebens,
- verantwortet die Gestaltung des Gottesdienstes und weiterer Gemeindeaktivitäten,
- berät die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senioren, Kirchenmusik und Bildung,
- kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche,
- ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen,
- verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke und entscheidet über deren Nutzung,
- wirkt bei der Besetzung von Pfarrstellen und anderen Arbeitsplätzen in der Kirchengemeinde mit und trägt die Personalverantwortung,
- fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde vor Ort und vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit.

Für Ocholt kandidieren: Vorstellung in alphabetischer Reihenfolge

Ahlers, Meta, Gärtnerin, 49 Jahre,

Dörn Pool 5, 26655 Westerstede-Ocholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich die Gemeinschaft fördern und leben möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für die Gemeindegemeindearbeit in Ocholt und mit Freude und Zuversicht dazu beitragen, dass sie gelingt.



Beeken, Peter, Landwirt, 44 Jahre,

Godensholter Straße 25, 26655 Westerstede-Ocholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich glaube, dass der Glaube Berge versetzen kann, aber wir vor Ort durch unser Tun die Kieselsteine bewegen müssen, die den Weg in eine gemeinsame Zukunft ebnet.

Bümmerstede, Lore, Rentnerin, ehem. Küsterin,

75 Jahre, Westring 41, 26655 Westerstede-Ocholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich als aktive Lektorin mich gerne für Kirche und Gottesdienst einbringe. Als Leiterin mehrerer Gemeindegemeinschaften ist mir an einer guten Zusammenarbeit in Ocholt gelegen und dafür möchte ich mich einsetzen.



Ertelt, Tomke, OP-Schwester, 33 Jahre,

Börnsweg 5, 26655 Westerstede-Torsholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil mir diese Arbeit sehr ans Herz gewachsen ist und ich weiterhin unsere Gemeinde unterstützen möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für meine Heimat Torsholt und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Kruse, Sarah, Verwaltungsfachangestellte, 25 Jahre,

Schlesier Straße 3, 26655 Westerstede-Ocholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich jungen Menschen eine Perspektive in der kirchlichen Gemeinschaft geben möchte. Seit 11 Jahren bin ich in der kirchlichen Jugendarbeit in der Gemeinde und im Kirchenkreis tätig. Dafür möchte ich mich auch zukünftig einsetzen.



Nawrath, Annelie, Krankenschwester, 52 Jahre,

Lindernerfeldstraße 25, 26655 Westerstede-Lindernerfeld

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich für eine lebendige Gemeinschaft in Ocholt engagieren möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für Euch, die Ihr zu dieser Gemeinschaft dazu gehören wollt.

Powileit, Katharina, Sozialassistentin, 24 Jahre,

Westring 51, 26655 Westerstede-Ocholt

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil ich mich gern in meine Gemeinde einbringen und sie unterstützen möchte. Ich möchte mich besonders einsetzen für die Gemeindegemeindearbeit in Ocholt und für die Kinder- und Jugendarbeit.



Wahlbezirk IV Ocholt

Pastor Dr. Dr. Falaturi

Wahllokale:

Stimmbezirk 19

Gastwirtschaft Dierks
Rüschendam 30
Torsholt

Stimmbezirk 20

Rosenkrug
Westersteder Straße 97
Lindern

Stimmbezirk 21

Martin-Luther-Haus
Godensholter Straße 7
Ocholt

**Sie haben
bis zu drei Stimmen**

Zu wählen sind drei Älteste



Rahmenprogramm zur Gemeindekirchenratswahl

In Westerstede ...

gestaltet unser Posaunenchor den Gottesdienst am **11. März**, dem Wahlsonntag, mit. Im Anschluss wird Theo Bruns bei einem Empfang im Ev. Haus als Posaunenchorleiter verabschiedet. Über 40 Jahre lang hat er diese Aufgabe mit großer Verlässlichkeit und Kompetenz wahrgenommen und unzählige Nachwuchsmusiker ausgebildet. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief.

In Ocholt ...

gibt es im Anschluss an die Kandidatenvorstellung am **4. März** das Kartoffel-Fasten-Essen zur Passionszeit. Für besondere Würze sorgen die vielen leckeren Dips und natürlich unsere Kandidaten, die sich im Martin-Luther-Haus gern der Diskussion mit Gemeindegliedern stellen. Mehr unter www.kirche-ocholt.de

In Ihausen ...

gestalten die Konfirmanden aus Halsbek und Ihausen am Wahltag, dem **11. März**, einen Vorstellungsgottesdienst zum Thema "Ich habe die Wahl".

**Einführung aller gewählten und
berufenen Kirchenältesten**

Sonntag, 10. Juni, 10 Uhr

**in der
St.-Petri-Kirche**

Wahlcafés

- ab 11 Uhr in Halsbek in Marthas Deel
- ab 11 Uhr in Ihausen im Gemeindehaus
- ab 14 Uhr in Moorburg im Ostfriesischen Hof
- von 11 bis 17 Uhr in Ocholt im Martin-Luther-Haus
- ab 11 Uhr in Westerstede im Ev. Haus
- ab 11 Uhr im Mühlenhof Westerloy (nach dem Gottesdienst)
- ab 16 Uhr in der Hollweger Schule (nach dem Gottesdienst)

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

Halsbek/Ihausen:

Die Kandidatinnen und Kandidaten haben sich am 11. und am 18. Februar vorgestellt

Westerstede-Stadt und -Land

4. März, 10 Uhr, St.-Petri-Kirche im Anschluss an den Gottesdienst mit dem Chor Laudate

Ocholt

4. März, 11 Uhr (!), Pauluskirche im Anschluss an den Gottesdienst mit dem Flötenkreis beim Fastenessen im Martin-Luther-Haus

Stolle

Silke Boehmann

Wolkenhauer

Arne Pistor

Blumen Friedrich

Gemeindekirchenratswahl

Kirche mit mir

Kirche mit
... grünem Kittel
... Desinfektionsfläschchen
... Schokolade
... Lebensworten
... mir
... Strickzeug



„Hier ist ... Wir haben hier ... Kannst Du kommen?“ Kurz darauf betrete ich ein Zimmer, treffe auf Menschen, die ganz Unterschiedliches brauchen. Es ist ein Ohr, ein Wort, eine Hand, Wärme, eine Andacht für Angehörige, ein Segen, ein Versprechen wiederzukommen.

Wenn ich nach Notfalleinsätzen nach Hause komme, bin ich immer zufrieden,



zwar auch erschöpft, aber überzeugt, dass das, was ich da mache, zutiefst sinnvoll ist. Schlafen kann ich noch nicht. Dann stricke ich mitten in der Nacht, stricke mich mit dem Pullover selbst wieder zusammen.

Mal bin ich Beruhigungsmittel, mal Übersetzerin, mal Priesterin, mal Sängerin oder Vorleserin. Mal soll ich Unterhalterin oder Pausenc clown sein. Dann gehe ich bald wieder. Mal sitze ich mit

anderen im Dienstzimmer, mal treffe ich mich inkognito mit jemandem aus dem Haus, weil es niemand erfahren soll.

Während ich dies schreibe, klingelt das Telefon: „Hier ist ... Von Schwester S. habe ich erfahren, dass man bei Ihnen im Krankenhaus ehrenamtlich arbeiten kann. Ich würde gern so etwas tun, Menschen besuchen im Krankenhaus oder so.“ Wir sprechen hin und her und verabreden uns für nächste Woche, um uns kennen zu lernen. Vielleicht ist eines der drei Arbeitsfelder der ehrenamtlichen Dienste ja etwas für den Herrn.

Kirche mit Ehrenamtlichen hier im Klinikzentrum Westerstede, das sind dreißig Frauen und ein Mann, kontinuierlich begleitet von ihrer Klinikseelsorgerin. Sie arbeiten im Begleitdienst und begleiten die neu ankommenden Patientinnen und Patienten von der Aufnahme zu den Stationen, wo diese weiter behandelt werden. Wer zum Besuchsdienst gehört, macht Krankenbesuche auf einer Station. In der Ev. Klinikbücherei Buch-Oase sorgen Ehrenamtliche für den Bücherverleih vor Ort und fahren mit Bücherwagen über die Stationen.

Seit dreißig Jahren sind die Ehrenamtlichendienste im Klinikzentrum eine Damentomäne. Der Anrufer ist schon der dritte interessierte Mann in diesen Wo-

chen. Das wäre eine Neuerung unseres Teams, wenn da nun weitere Herren hinzukämen. Aber auch neue Damen brauchen wir immer wieder. Da fällt immer mal jemand aus. Die Arbeit der Ehrenamtlichen ist mittlerweile so weit entwickelt, dass sie aus dem Klinikalltag nicht mehr wegzudenken ist. Wenn eine Mitarbeiterin nicht da ist, fehlt sie wirklich.

- **Kirche mit mir, ob als Ehrenamtliche oder als Pastorin im Klinikzentrum Westerstede, hat mit den wichtigen Fragen des Lebens zu tun.**
- **Kirche mit mir ist beglückend, weil sie unmittelbar den Menschen dient.**
- **Kirche mit mir ist eine Herausforderung.**
- **Kirche mit mir – auch das ist Kirche!**

*Meike von Kajdacsy
Ev. Klinikseelsorgerin im
Klinikzentrum Westerstede
Tel. 04488 - 503740*

Impressum: Sonderausgabe

des GEMEINDEBRIEFES
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede
Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede
Einsendungen per E-Mail an:
gemeindebrieft@kirche-westerstede.de
Redaktion: Flora Karsch, Michael Kühn
(verantwortlich)
Fotos der Kandidat/innen: Redaktion
Titelbildgestaltung Parvis Falaturi,
Fotos S. 3,5,6 Uwe Möller, S. 8 Mitte Meike
von Kajdacsy, S. 8 oben Evangelisch-
Lutherische Kirche in Oldenburg (ELKiO),
S. 8 unten: Roland Zenner
Anzeigen und Druck: MegaDruck.de,
Westerstede
Auflage: 9.500 Stück
Aktuelle Informationen der
Kirchengemeinde im Internet:
www.kirche-westerstede.de

